



Sammlung Theaterzettel

Lumpaci Vagabundus oder das liederliche Kleeblatt

Taussig, Friedrich

1912-05-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROSSHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM**

Freitag, den 17. Mai 1912

46. Vorstellung im Abonnement A

Lumpaci Vagabundus
 oder das liederliche Kleeblatt

Zauber-Posse mit Gesang in drei Akten von Nestroy — Musik von Adolf Müller
Regie: Emil Hecht — Dirigent: Friedrich Taussig

Personen:

Stellarius, Seenkönig	Wilhelm Kolmar
Fortuna, Beherrscherin des Glücks	Ene Blankensfeld
Brillantine, ihre Tochter	Otto Bocheim
Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe	Tibila Hummel
Mistifag, ergrauter Zauberer	Hermann Trembach
Hilarius, sein Sohn	Georg Köhler
Gludribus, lust. Sohn eines Magiers	Heinrich Steinbrecher
Lumpaci Vagabundus, der liederliche Geist, Schutzpatron aller Schuldenmacher und lumpigen Haushalter	Alexander Köfert
Leim, Tischlergeselle	Paul Richter
Zwirn, Schneidergeselle	Alfred Landorn
Knieriem, Schustergeselle	Emil Hecht
Pantsch, Wirt in Alm	Hugo Schödl
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei	Karl Zöllner
Sepherl	Else Wiesheu
Haustier	Louis Reifenberger
Tischlergeselle	Hans Wambach
Strudel, Gastwirt zum goldenen Roderl in Wien	Georg Maudanz
Hobelmänn, Tischlermeister in Wien	Karl Neumann-Hoditz
Peppi, seine Tochter	Dolbi Dorina
Gertrude, Haushälterin bei Hobelmänn	Tilly Lützenau
Resl, Magd daselbst	Jenny Hotter
Hadkauf, Mehlgemeister in Prag	Karl Schreiner
Ein Maler	Hans Godek
Schneidergesellen	Wilhelm Burmeister
	Georg Beder
	Konrad Ritter
	Alons Bolze
	Otto Schmöle
	Robert Günther
	Paul Tietzsch
	Julie Sanden
	Margarete Belling-Schäfer
	Else Tuschlau
	Elise de Sant
	Henriette Beder
	Fritz Müller
	Paul Bieda
	Heinrich Brentano

Zimmergesellen, Zunftmeister, Marktweiber, Reisende, Zauberer, Magier, deren Söhne, Nymphen, Genien.
Ballett-Einlagen im 2. Akt, arrangiert von Annie Hans

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Anny Balder, Fritz Vogelstrom.

Kleine Preise.

I. Rang:		III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	Mitte, 1. Reihe	Mk. 2.50
Mitte, 2. Reihe	" 6.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Profgeniums- loge)	" 1.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	" 5.—	Mitte	" 1.—
Loge, 2. Reihe	" 4.—	Seite	" .50
Spreckstube im I. Parkett	" 4.—		
im II. Parkett	" 3.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang:		Stehplätze im Parkett	" 2.50
Seite: 1. Reihe	" 3.50	Parterre	" 1.50
2. Reihe	" 3.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Kassenvorverkauf abgegeben.